



Richtlinien im Wandel - Erfolgreicher VFA-Infotag zur Aufzugsverordnung in Hamburg

Detaillierte Veranstaltungen zur Umsetzung europäischer Richtlinien in nationales Recht sind im Aufzugsbereich nicht die Regel. Aus diesem Grund hat der VFA seine Mitglieder zu einer Informationsveranstaltung zur 12. Verordnung zum Produktsicherheitsgesetz (Aufzugsverordnung) nach Hamburg eingeladen. Der Infotag war wegen des bevorstehenden Inkrafttretens der Verordnung am 20. April 2016 für die gesamte Branche unmittelbar von Interesse, weshalb der VFA die Tagung einem breiteren Publikum zugänglich machte. Der für VFA-Mitglieder kostenlosen Einladung folgten mehr als 60 Teilnehmer aus dem deutschsprachigen europäischen Raum. Unter bewährter Tagungsleitung von Klaus-Peter Kapp (VFA-Vorstand Normen und Richtlinien) wurden die Veranstaltungsinhalte in drei Blöcke aufgeteilt. Zunächst trug Jan König (Technischer Referent beim VFA) zum Thema Anforderungen und Änderungen der Aufzugsrichtlinie/ Aufzugsverordnung vor. Anschließend präsentierte Dirk Blettermann (Prüflaborleiter Benannte Stelle bei der DEKRA) im zweiten Block die Möglichkeiten der Konformitätsbewertung und Produktzulassungen gemäß der Aufzugsverordnung. Last but not least warf Klaus-Peter Kapp die aktuell bestehenden Fragen des Marktes auf und gab die derzeit verfügbaren Antworten.

Die breitgefächerte Teilnehmerstruktur und der unterschiedlichen Blickwinkel auf einzelne Fragestellungen ließ Raum für zahlreiche lebhafte Diskussionen. Die aktive Beitragsgestaltung in Kombination mit Informationen aus den Vorträgen machte den VFA- Infotag für alle Beteiligten zu einem vollen Erfolg.

Für weitere Informationen zur Umsetzung der Aufzugsrichtlinie stehen Klaus-Peter Kapp und Jan König allen VFA-Mitgliedern zur Verfügung. Kontakt: VFA-Interlift e.V., Süderstraße 282, D-20537 Hamburg, Telefon +49 40 727301 -50, Fax -60, E-Mail jan.koenig@vfa-interlift.de, Internet www.vfa-interlift.de